



After Wedding ist ein Stichwort, hinter dem sich ganz unterschiedliche Ideen zum Thema Hochzeitsfotografie verbergen. Die Grundidee ist, das klassische Brautpaarshooting auf einen Termin nach dem großen Tag zu verlegen, um so mehr Zeit zum Fotografieren zu haben und flexibler in der Wahl der Fotolocation zu sein. Manchmal läuft das auch unter dem Namen »Trash the Dress«, wovon der Gedanke steht, dass man beim Shooting nicht mehr so wahnsinnig viel Rücksicht auf die Unversehrtheit des Brautkleids zu nehmen braucht. Zu so genannten »Brautparaden« treffen sich gleich mehrere

Brautpaare im Hochzeitsoutfit zu einem gemeinsamen Event mit Fotograf, um jede Menge Spaß und dazu noch außergewöhnliche Fotos zu bekommen. Eine »Extremform« von After Wedding-Shootings sind Fotosessions im Honeymoon, wie wir sie auf den beiden Seiten vorher beschrieben haben.

HOCHZEIT: Herr Fischer, warum empfehlen Sie After Wedding Shootings?

Konstantin Fischer: Ich biete selbstverständlich auch ganz »normale« Brautpaar-Shootings am Hochzeitstag an, habe mich aber tatsächlich auf After Wedding spezialisiert, weil die Brautpaare hierbei »andere«, auch schon einmal aus dem Rahmen fallende Bilder bekommen. Vor allem haben diese Shootings noch einmal einen ganz eigenen Erinnerungswert, weil sie ein Event für sich darstellen – zum Beispiel, wenn wir mit mehreren Brautpaaren in einer schicken Stretchlimousine unterwegs sind.

**Konstantin Fischer
Photo-Vision**

Tel.: 0 73 05/ 92 90 82
www.wedding-vision.net



»So ein Fototermin nach der Hochzeit, an einer besonderen Location, mit genügend Zeit, das ist für die Paare noch einmal ein richtig schönes Extraevent.«

HOCHZEIT: Und was sind die Vorteile, wenn ich nicht ein solches Event, sondern ein ganz normales Brautpaar-Shooting möchte?

Konstantin Fischer: Da haben Sie mich vielleicht falsch verstanden: Allein dadurch, dass wir, also das Brautpaar und ich, einen Extratermin machen, uns eine besondere Location aussuchen, einen Tag lang Fotoideen zusammen entwickeln, wird dieser Tag zum Event. Für das Brautpaar ist es toll, nachdem das große Fest vorbei ist, noch einmal in Brautkleid und Hochzeitsanzug zu schlüpfen und völlig entspannt zu posieren. Am Hochzeitstag hat man als Gastgeber ja doch immer die wartenden Gäste im Hinterkopf und kann nicht wirklich entspannen, auch dann, wenn man genügend Zeit für das Shooting eingeplant haben sollte. Bei der »Nachhochzeitsfotografie« aber kann man sich ganz auf das Shooting einlassen und seinen Spaß daran haben. Meine Erfahrung jedenfalls ist, dass es dabei immer sehr lustig zugeht. Ich hatte zum Beispiel mal ein Shooting, bei dem es dann leider wie aus Kübeln gegossen hat. Aber trotzdem hatte das Paar wahnsinnig Spaß und es entstanden wunderbare Bilder.

